

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am:
29.07.2024

OREGON MX 14
Artikel-Nr.: 1550BBLK

Seite 1 von 11

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise der Zubereitung und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

1550BBLK OREGON MX 14

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder der Zubereitung und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/der Zubereitung

Reiniger

1.3. Einzelheiten zur Herstellerin, die das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	Oregon Tool Europe, S.A.	
Strasse:	Rue Emile Francqui, 11	
Ort:	B-1435 Mont-Saint-Guibert	
Telefon:	+32 (0) 10 30 11 11	Telefax: +32 (0) 10 30 11 99
E-Mail:	info.be@oregontool.com	
Ansprechpartner:	Chris Seward	
E-Mail:	chris.seward@oregontool.com	

1.4. Notrufnummer:

Tox Info Suisse (Zürich): 145 (national) +41 44 251 51 51 (international)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder der Zubereitung

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Skin Irrit. 2; H315
Eye Dam. 1; H318

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze
Dinatriummetasilikat
Alkohole, C9-11-verzweigt, ethoxyliert
Natriumetasulfat

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:



Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280 Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P309+P311 BEI Exposition oder Unwohlsein: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P501 Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Zubereitungen

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am:
29.07.2024

OREGON MX 14

Artikel-Nr.: 1550BBLK

Seite 2 von 11

Chemische Charakterisierung

Wässriges Gemisch.

Relevante Bestandteile

CAS-Nr.	Stoffname			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)			
1312-76-1	Kieselsäure, Kaliumsalz			5 - < 10 %
	215-199-1		01-2119456888-17	
	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H315 H319			
111-76-2	2-Butoxyethanol			2,5 - < 5 %
	203-905-0	603-014-00-0	01-2119475108-36	
	Acute Tox. 3, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H331 H302 H315 H319			
68411-30-3	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze			2,5 - < 5 %
	270-115-0		01-2119489428-22	
	Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Aquatic Chronic 3; H302 H315 H318 H412			
6834-92-0	Dinatriummetasilikat			1 - < 2,5 %
	229-912-9	014-010-00-8	01-2119449811-37	
	Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, STOT SE 3; H314 H318 H335			
169107-21-5	Alkohole, C9-11-verzweigt, ethoxyliert			1 - < 2,5 %
	Acute Tox. 4, Eye Dam. 1; H302 H318			
126-92-1	Natriumetasulfat			1 - < 2,5 %
	204-812-8		01-2119971586-23	
	Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1; H315 H318			
1310-73-2	Natriumhydroxid			0,5 - < 1 %
	215-185-5	011-002-00-6	01-2119457892-27	
	Met. Corr. 1, Skin Corr. 1A, Eye Dam. 1; H290 H314 H318			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil
		Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE	
1312-76-1	215-199-1	Kieselsäure, Kaliumsalz	5 - < 10 %
		oral: LD50 = >2000,0 mg/kg	
111-76-2	203-905-0	2-Butoxyethanol	2,5 - < 5 %
		inhalativ: ATE 3 mg/l (Dämpfe); oral: ATE 1200 mg/kg	
68411-30-3	270-115-0	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze	2,5 - < 5 %
		oral: LD50 = 1080 mg/kg	
169107-21-5		Alkohole, C9-11-verzweigt, ethoxyliert	1 - < 2,5 %
		oral: ATE = 500 mg/kg	
1310-73-2	215-185-5	Natriumhydroxid	0,5 - < 1 %
		Skin Corr. 1A; H314: >= 5 - 100 Skin Corr. 1B; H314: >= 2 - < 5 Skin Irrit. 2; H315: >= 0,5 - < 2 Eye Irrit. 2; H319: >= 0,5 - < 2	

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäss ChemRRV

< 5 % anionische Tenside, < 5 % nichtionische Tenside.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Allgemeine Hinweise

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am:
29.07.2024

OREGON MX 14

Artikel-Nr.: 1550BBLK

Seite 3 von 11

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Sofort Arzt hinzuziehen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid (CO₂).

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder der Zubereitung ausgehende Gefahren

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Kohlenmonoxid Kohlendioxid (CO₂). Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Hinweise

Schutzmassnahmen: siehe Abschnitt 7 + 8.

6.2. Umweltschutzmassnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
Verschmutzte Gegenstände und Fussboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Weitere Angaben

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäss Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzmassnahmen: siehe Abschnitt 7 + 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Für Frischluft sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Zu vermeidende Bedingungen:
Aerosolerzeugung/-bildung.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Es sind keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Hinweise zu allgemeinen Hygienemassnahmen am Arbeitsplatz

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am:
29.07.2024

OREGON MX 14
Artikel-Nr.: 1550BBLK

Seite 4 von 11

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Schützen gegen: Frost. Vor Hitze schützen. Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse: 12 (Nicht brennbare Flüssigkeiten)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Technisches Merkblatt beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

MAK-Werte (Art.50 Abs.3 der Verordnung über die Unfallverhütung (VUV, SR 832.30))

CAS-Nr.	Stoff	ppm	mg/m ³	F/ml	Kategorie	Notation	Herkunft
111-76-2	2-Butoxyethanol	10	49		MAK-Wert 8 h	H, SSC, B	
		20	98		Kurzzeitgrenzwert		
1310-73-2	Natriumhydroxid (einatembare)	-	2		MAK-Wert 8 h	SSC	
		-	2		Kurzzeitgrenzwert		

Biologische Arbeitsstofftoleranzwerte (BAT; Suva, 1903.d)

CAS-Nr.	Stoff	Parameter	Grenzwert	Untersuchungs- material	Probennahme- zeitpunkt
111-76-2	2-Butoxyethanol	2-Butoxyessigsäure (nach Hydrolyse, in Kreatinine)	150 mg/g	U	c, b

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am:
29.07.2024

OREGON MX 14
Artikel-Nr.: 1550BBLK

Seite 5 von 11

DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Stoff	Expositionsweg	Wirkung	Wert
DNEL Typ				
1312-76-1	Kieselsäure, Kaliumsalz			
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	1,49 mg/kg KG/d	
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	5,61 mg/m³	
Private Verwenderin DNEL, langfristig	dermal	systemisch	0,74 mg/kg KG/d	
Private Verwenderin DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	1,38 mg/m³	
Private Verwenderin DNEL, langfristig	oral	systemisch	0,74 mg/kg KG/d	
111-76-2	2-Butoxyethanol			
Private Verwenderin DNEL, langfristig	oral	systemisch	3,2 mg/kg KG/d	
Private Verwenderin DNEL, akut	dermal	systemisch	44,5 mg/kg KG/d	
Arbeitnehmer DNEL, akut	dermal	systemisch	89 mg/kg KG/d	
Private Verwenderin DNEL, langfristig	dermal	systemisch	38 mg/kg KG/d	
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	75 mg/kg KG/d	
Private Verwenderin DNEL, akut	inhalativ	lokal	123 mg/m³	
Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	lokal	246 mg/m³	
Private Verwenderin DNEL, akut	inhalativ	systemisch	426 mg/m³	
Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	systemisch	663 mg/m³	
Private Verwenderin DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	49 mg/m³	
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	98 mg/m³	
68411-30-3	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze			
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	170 mg/kg KG/d	
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	12 mg/m³	
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	12 mg/m³	
Private Verwenderin DNEL, langfristig	dermal	systemisch	85 mg/kg KG/d	
Private Verwenderin DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	3 mg/m³	
Private Verwenderin DNEL, langfristig	oral	systemisch	0,85 mg/kg KG/d	
Private Verwenderin DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	3 mg/m³	
126-92-1	Natriumetasulfat			
Private Verwenderin DNEL, langfristig	oral	systemisch	24 mg/kg KG/d	
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	4060 mg/kg KG/d	
Private Verwenderin DNEL, langfristig	dermal	systemisch	2440 mg/kg KG/d	
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	285 mg/m³	
Private Verwenderin DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	85 mg/m³	
1310-73-2	Natriumhydroxid			
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	1,0 mg/m³	
Private Verwenderin DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	1,0 mg/m³	

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am:
29.07.2024

OREGON MX 14
Artikel-Nr.: 1550BBLK

Seite 6 von 11

PNEC-Werte

CAS-Nr.	Stoff	
Umweltkompartiment		Wert
1312-76-1	Kieselsäure, Kaliumsalz	
Süßwasser		7,5 mg/l
Meerwasser		1 mg/l
111-76-2	2-Butoxyethanol	
Süßwasser		8,8 mg/l
Meerwasser		0,88 mg/l
Süßwassersediment		34,6 mg/kg
Meeressediment		3,46 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		463 mg/kg
Boden		3,13 mg/kg
68411-30-3	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze	
Süßwasser		0,268 mg/l
Meerwasser		0,0268 mg/l
Süßwassersediment		8,1 mg/kg
Meeressediment		8,1 mg/kg
Boden		35 mg/kg
126-92-1	Natriumetasulfat	
Süßwasser		0,136 mg/l
Meerwasser		0,014 mg/l
Süßwassersediment		1,5 mg/kg
Meeressediment		0,15 mg/kg
Boden		0,22 mg/kg

Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

- a keine Beschränkung
- b Expositionsende bzw. Schichtende
- c bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten
- d vor nachfolgender Schicht

Y: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW) und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden

Z: Ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW) und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht ausgeschlossen werden

Blut (B)

Urin (U)

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Massnahmen erforderlich.

Individuelle Schutzmassnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Gestellbrille mit Seitenschutz (DIN EN ISO 16321).

Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Empfohlene Handschuhfabrikate: EN ISO 374. Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk). Durchbruchzeit: > 480 min (Dicke des Handschuhmaterials: 0.4 mm). Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Schutzcremes können helfen, ausgesetzte Bereiche der Haut zu schützen. Nach einem Kontakt sollten diese keinesfalls angewendet werden.

Körperschutz

Schutzkleidung.

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am:
29.07.2024

OREGON MX 14

Artikel-Nr.: 1550BBLK

Seite 7 von 11

Atemschutz

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich. Bei Bildung von Spritzern oder feinem Nebel muss ein für diesen Zweck geeignetes, zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Geeignetes Atemschutzgerät: Filtrierende Halbmaske (DIN EN 149), z.B. FFA P / FFP3.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Flüssig	
Farbe:	hellrot	
Geruch:	charakteristisch	
		Prüfnorm
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	nicht bestimmt	
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	100 °C	
Entzündbarkeit:	Nicht entzündbar.	
Untere Explosionsgrenze:	nicht anwendbar	
Obere Explosionsgrenze:	nicht anwendbar	
Flammpunkt:	nicht anwendbar	
Zündtemperatur:	nicht bestimmt	
Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt	
pH-Wert (bei 20 °C):	11,2	DIN 51369 (10 g/L)
Kinematische Viskosität:	nicht bestimmt	
Wasserlöslichkeit:	mischbar	
Verteilungskoeffizient	nicht bestimmt	
n-Oktanol/Wasser:		
Dampfdruck:	nicht bestimmt	
Dichte (bei 20 °C):	1,08 g/cm ³	DIN EN ISO 12185
Relative Dampfdichte:	nicht bestimmt	
Partikeleigenschaften:	nicht anwendbar	

9.2. Sonstige Angaben

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Pourpoint:	nicht anwendbar
Dynamische Viskosität:	nicht bestimmt
Auslaufzeit:	nicht bestimmt

Weitere Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Es liegen keine Informationen vor.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze.

10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am:
29.07.2024

OREGON MX 14

Artikel-Nr.: 1550BBLK

Seite 8 von 11

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ATEmix berechnet

ATE (oral) > 2000 mg/kg; ATE (dermal) > 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) > 20 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) > 5 mg/l

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
1312-76-1	Kieselsäure, Kaliumsalz				
	oral	LD50 >2000,0 mg/kg	Ratte		
111-76-2	2-Butoxyethanol				
	oral	ATE 1200 mg/kg			
	inhalativ Dampf	ATE 3 mg/l			
68411-30-3	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze				
	oral	LD50 1080 mg/kg			ATE
169107-21-5	Alkohole, C9-11-verzweigt, ethoxyliert				
	oral	ATE 500 mg/kg			

Reiz- und Ätzwirkung

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Sonstige Angaben

Bei Beachtung der allgemeinen Regeln des Arbeitsschutzes und der Industriehygiene besteht keine Gefährdung der Gesundheit des Personals beim Umgang mit diesem Produkt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h] [d]	Spezies	Quelle	Methode
111-76-2	2-Butoxyethanol					
	Akute Fischtoxizität	LC50 1490 mg/l	96 h	Lepomis macrochirus		
68411-30-3	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze					
	Fischtoxizität	NOEC 0,23 mg/l	72 d	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)		
	Crustaceatoxizität	NOEC 1,18 mg/l	21 d	Daphnia magna (Grosser Wasserfloh)		

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am:
29.07.2024

OREGON MX 14

Artikel-Nr.: 1550BBLK

Seite 9 von 11

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	Methode	Wert	d	Quelle
	Bewertung			
68411-30-3	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze			
	Biologischer Abbau	> 60,0 %	28	

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
111-76-2	2-Butoxyethanol	0,81 (25°C)
68411-30-3	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze	1,4

BCF

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
68411-30-3	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze	87		

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäss REACH, Anhang XIII.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Entsorgung gemäss Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden .
Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen .

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemässe

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Seeschifftransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemässe

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Marine pollutant:

NO

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemässe

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am:
29.07.2024

OREGON MX 14

Artikel-Nr.: 1550BBLK

Seite 10 von 11

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND:

Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäss IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder die Zubereitung

EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 75

Richtlinie 2010/75/EU über

4,4 % (47,5 g/l)

Industrieemissionen:

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (D):

1 - schwach wassergefährdend

VOC-Anteil (VOCV):

4,4 %

Störfallverordnung, StFV:

Unterliegt nicht der Störfallverordnung

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):

2,6,8,9,11,12,13,14,15,16.

Abkürzungen und Akronyme

Met. Corr. 1: Korrosiv gegenüber Metallen, Gefahrenkategorie 1

Acute Tox. 3: Akute Toxizität, Gefahrenkategorie 3

Skin Corr. 1A: Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie 1A

Skin Irrit. 2: Reizwirkung auf die Haut, Gefahrenkategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung, Gefahrenkategorie 1

Eye Irrit. 2: Augenreizung, Gefahrenkategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3

Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend: Kategorie Chronisch 3

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire des marchandises dangereuses (Regulations concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

ICAO: International Civil Aviation Organization

CAS: Chemical Abstracts Service (a division of the American Chemical Society)

DNEL/DMEL: Derived No-Effect Level / Derived Minimal Effect Level

PNEC: Predicted No Effect Concentration

WEL (UK): Workplace Exposure Limits

TWA (EC): Time-Weighted Average

STEL (EC): Short Term Exposure Limit

ATE: Acute Toxicity Estimate

LD50: Lethal Dose, 50% (median lethal dose)

LC50: Lethal Concentration, 50% (median lethal concentration)

EC50: half maximal Effective Concentration

ErC50: EC50 in terms of reduction of growth rate

AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am:
29.07.2024

OREGON MX 14

Artikel-Nr.: 1550BBLK

Seite 11 von 11

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

[CLP]

Einstufung	Einstufungsverfahren
Skin Irrit. 2; H315	Berechnungsverfahren
Eye Dam. 1; H318	Berechnungsverfahren

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H331	Giftig bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Angaben

Sicherheitsdatenblatt gemäß VERORDNUNG (EU) 2020/878 DER KOMMISSION vom 18. Juni 2020 zur Änderung des Anhangs II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)

Révision:
29.07.2024

OREGON MX 14
N° de l'article: 1550BBLK

Page 1 de 11

RUBRIQUE 1: Identification de la substance/préparation et de la société/l'entreprise

1.1. Identificateur de produit

1550BBLK OREGON MX 14

1.2. Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou de la préparation et utilisations déconseillées

Utilisation de la substance/de la préparation

Produit à nettoyer

1.3. Renseignements concernant le fabricant qui fournit la fiche de données de sécurité

Société:	Oregon Tool Europe, S.A.	
Rue:	Rue Emile Francqui, 11	
Lieu:	B-1435 Mont-Saint-Guibert	
Téléphone:	+32 (0) 10 30 11 11	Téléfax: +32 (0) 10 30 11 99
E-mail:	info.be@oregontool.com	
Interlocuteur:	Chris Seward	
E-mail:	chris.seward@oregontool.com	

1.4. Numéro d'appel d'urgence: Centre Suisse d'Information Toxicologique (Zurich): 145 (national) +41 44 251 51 51 (international)

RUBRIQUE 2: Identification des dangers

2.1. Classification de la substance ou de la préparation

Règlement (CE) n° 1272/2008

Skin Irrit. 2; H315
Eye Dam. 1; H318

Texte des mentions de danger: voir RUBRIQUE 16.

2.2. Éléments d'étiquetage

Règlement (CE) n° 1272/2008

Composants dangereux qui doivent être listés sur l'étiquette

acide benzènesulfonique, dérivés alkyles en C10-13, sels de sodium
métasilicate de disodium
alcools en C9-C11, ramifiés, éthoxylés
etasulfate de sodium

Mention Danger
d'avertissement:

Pictogrammes:



Mentions de danger

H315 Provoque une irritation cutanée.
H318 Provoque de graves lésions des yeux.

Conseils de prudence

P102 Tenir hors de portée des enfants.
P280 Porter un équipement de protection des yeux/du visage.
P302+P352 EN CAS DE CONTACT AVEC LA PEAU: Laver abondamment à l'eau.
P305+P351+P338 EN CAS DE CONTACT AVEC LES YEUX: Rincer avec précaution à l'eau pendant plusieurs minutes. Enlever les lentilles de contact si la victime en porte et si elles peuvent être facilement enlevées. Continuer à rincer.
P309+P311 EN CAS d'exposition ou de malaise: Appeler un CENTRE ANTIPOISON ou un médecin.
P501 Éliminer le contenu/récipient dans une installation de recyclage ou d'élimination des déchets agréée.

2.3. Autres dangers

Aucune information supplémentaire et pertinente disponible.

RUBRIQUE 3: Composition/informations sur les composants

Fiche de données de sécurité
conformément au règlement (CE) n° 1907/2006

Révision:
29.07.2024

OREGON MX 14
N° de l'article: 1550BBLK

Page 2 de 11

3.2. Préparations

Caractérisation chimique
Préparation aqueuse.

Composants pertinents

N° CAS	Substance			Quantité
	N° CE	N° Index	N° REACH	
	Classification (Règlement (CE) n° 1272/2008)			
1312-76-1	acide silicique, sel de potassium			5 - < 10 %
	215-199-1		01-2119456888-17	
	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H315 H319			
111-76-2	2-butoxyéthanol			2,5 - < 5 %
	203-905-0	603-014-00-0	01-2119475108-36	
	Acute Tox. 3, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H331 H302 H315 H319			
68411-30-3	acide benzènesulfonique, dérivés alkyles en C10-13, sels de sodium			2,5 - < 5 %
	270-115-0		01-2119489428-22	
	Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Aquatic Chronic 3; H302 H315 H318 H412			
6834-92-0	métasilicate de disodium			1 - < 2,5 %
	229-912-9	014-010-00-8	01-2119449811-37	
	Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, STOT SE 3; H314 H318 H335			
169107-21-5	alcools en C9-C11, ramifiés, éthoxylés			1 - < 2,5 %
	Acute Tox. 4, Eye Dam. 1; H302 H318			
126-92-1	etasulfate de sodium			1 - < 2,5 %
	204-812-8		01-2119971586-23	
	Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1; H315 H318			
1310-73-2	hydroxyde de sodium			0,5 - < 1 %
	215-185-5	011-002-00-6	01-2119457892-27	
	Met. Corr. 1, Skin Corr. 1A, Eye Dam. 1; H290 H314 H318			

Texte des phrases H et EUH: voir RUBRIQUE 16.

Limites de concentrations spécifiques, facteurs M et ETA

N° CAS	N° CE	Substance	Quantité
		Limites de concentrations spécifiques, facteurs M et ETA	
1312-76-1	215-199-1	acide silicique, sel de potassium	5 - < 10 %
		par voie orale: DL50 = >2000,0 mg/kg	
111-76-2	203-905-0	2-butoxyéthanol	2,5 - < 5 %
		par inhalation: ATE 3 mg/l (vapeurs); par voie orale: ATE 1200 mg/kg	
68411-30-3	270-115-0	acide benzènesulfonique, dérivés alkyles en C10-13, sels de sodium	2,5 - < 5 %
		par voie orale: DL50 = 1080 mg/kg	
169107-21-5		alcools en C9-C11, ramifiés, éthoxylés	1 - < 2,5 %
		par voie orale: ATE = 500 mg/kg	
1310-73-2	215-185-5	hydroxyde de sodium	0,5 - < 1 %
		Skin Corr. 1A; H314: >= 5 - 100 Skin Corr. 1B; H314: >= 2 - < 5 Skin Irrit. 2; H315: >= 0,5 - < 2 Eye Irrit. 2; H319: >= 0,5 - < 2	

Étiquetage du contenu conformément au ORRChim

< 5 % agents de surface anioniques, < 5 % agents de surface non-ioniques.

RUBRIQUE 4: Premiers secours

4.1. Description des premiers secours

Indications générales

En cas de doute ou s'il y a des symptômes, demander un conseil médical. En cas de perte de conscience avec respiration intacte placer la victime dans une position latérale de sécurité et consulter un médecin. Enlever immédiatement les vêtements souillés, imprégnés.

Révision:
29.07.2024

OREGON MX 14
N° de l'article: 1550BBLK

Page 3 de 11

Après inhalation

Transporter la victime à l'air libre, la protéger par une couverture et la maintenir immobile.

Après contact avec la peau

Après contact avec la peau, se laver immédiatement et abondamment avec eau et savon.

Après contact avec les yeux

En cas de contact avec les yeux, rincer un moment avec de l'eau en gardant la paupière ouverte et consulter immédiatement un ophtamologiste.

Après ingestion

En cas d'ingestion, rincer la bouche avec de l'eau (seulement si la personne est consciente). Faire boire de l'eau en grandes quantités par petites gorgées (effet de dilution). Appeler immédiatement un médecin. NE PAS faire vomir.

4.2. Principaux symptômes et effets, aigus et différés

En cas de doute ou s'il y a des symptômes, demander un conseil médical.

4.3. Indication des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires

Aucune information disponible.

RUBRIQUE 5: Mesures de lutte contre l'incendie

5.1. Moyens d'extinction

Moyens d'extinction appropriés

mousse résistante à l'alcool, Poudre d'extinction, Dioxyde de carbone (CO₂).

Moyens d'extinction inappropriés

Jet d'eau à grand débit.

5.2. Dangers particuliers résultant de la substance ou de la préparation

Produits de décomposition dangereux: Monoxyde de carbone Dioxyde de carbone (CO₂). Ne pas respirer les gaz d'explosion et d'incendie.

5.3. Conseils aux pompiers

En cas d'incendie: Utiliser un appareil respiratoire autonome.

Information supplémentaire

L'eau d'extinction contaminée doit être collectée à part. Ne pas l'évacuer dans la canalisation publique ni dans des plans d'eau. Ne pas laisser accéder au sous-sol/au sol.

RUBRIQUE 6: Mesures à prendre en cas de dispersion accidentelle

6.1. Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence

Remarques générales

Mesures de protection: voir rubrique 7 + 8.

6.2. Précautions pour la protection de l'environnement

Ne pas laisser s'écouler dans les canalisations ni dans les eaux courantes. Ne pas laisser accéder au sous-sol/au sol. Nettoyer soigneusement le sol et les objets souillés en se conformant aux réglementations relatives à l'environnement.

6.3. Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage

Autres informations

Absorber avec une substance liant les liquides (sable, diatomite, liant d'acides, liant universel). Traiter le matériau recueilli conformément à la section Elimination.

6.4. Référence à d'autres rubriques

Mesures de protection: voir rubrique 7 + 8.

RUBRIQUE 7: Manipulation et stockage

7.1. Précautions à prendre pour une manipulation sans danger

Consignes pour une manipulation sans danger

Utiliser un équipement de protection personnel. Ne pas manger, boire ou fumer en manipulant ce produit. Veiller à un apport d'air frais. Manipuler et ouvrir le récipient avec prudence. Conditions à éviter: génération/formation d'aérosols.

Préventions des incendies et explosion

Aucunes mesures particulières ne sont exigées.

Fiche de données de sécurité
conformément au règlement (CE) n° 1907/2006

Révision:
29.07.2024

OREGON MX 14
N° de l'article: 1550BBLK

Page 4 de 11

Conseils d'ordre général en matière d'hygiène du travail

Ne pas manger, boire, fumer ni priser pendant l'utilisation.

7.2. Conditions d'un stockage sûr, y compris d'éventuelles incompatibilités

Exigences concernant les lieux et conteneurs de stockage

Protéger contre: Gel. Conserver à l'écart de la chaleur. Protéger des radiations solaires directes. Conserver les récipients bien fermés dans un endroit frais bien ventilé.

Classes d'entreposage: 12 (Liquides non combustibles)

7.3. Utilisation(s) finale(s) particulière(s)

Tenir compte de la fiche des spécifications techniques.

RUBRIQUE 8: Contrôles de l'exposition/protection individuelle

8.1. Paramètres de contrôle

Valeurs limites d'exposition (Art.50 al.3 Ordonnance sur la prévention des accidents, OPA, SR 832.30)

N° CAS	Substance	ppm	mg/m³	fib/ml	Catégorie	Notation	Origine
111-76-2	2-Butoxyéthanol	10	49		VME 8 h	R, SSC, B	
		20	98		VLE courte durée		
1310-73-2	Soude caustique (inhalable)	-	2		VME 8 h	SSC	
		-	2		VLE courte durée		

Valeurs biologiques tolérables (VBT; Suva, 1903.f)

N° CAS	Substance	Paramètres	Valeur limite	Substrat	Prélèvement
111-76-2	2-Butoxyéthanol	Acide 2-butoxyacétique (après hydrolyse; /g créatinine)	150 mg/g	U	c, b

Fiche de données de sécurité
conformément au règlement (CE) n° 1907/2006

Révision:
29.07.2024

OREGON MX 14
N° de l'article: 1550BBLK

Page 5 de 11

Valeurs de référence DNEL/DMEL

N° CAS	Substance			
DNEL type		Voie d'exposition	Effet	Valeur
1312-76-1	acide silicique, sel de potassium			
Salarié DNEL, à long terme		dermique	systémique	1,49 mg/kg p.c./jour
Salarié DNEL, à long terme		par inhalation	systémique	5,61 mg/m³
Utilisateur privé DNEL, à long terme		dermique	systémique	0,74 mg/kg p.c./jour
Utilisateur privé DNEL, à long terme		par inhalation	systémique	1,38 mg/m³
Utilisateur privé DNEL, à long terme		par voie orale	systémique	0,74 mg/kg p.c./jour
111-76-2	2-butoxyéthanol			
Utilisateur privé DNEL, à long terme		par voie orale	systémique	3,2 mg/kg p.c./jour
Utilisateur privé DNEL, aigu		dermique	systémique	44,5 mg/kg p.c./jour
Salarié DNEL, aigu		dermique	systémique	89 mg/kg p.c./jour
Utilisateur privé DNEL, à long terme		dermique	systémique	38 mg/kg p.c./jour
Salarié DNEL, à long terme		dermique	systémique	75 mg/kg p.c./jour
Utilisateur privé DNEL, aigu		par inhalation	local	123 mg/m³
Salarié DNEL, aigu		par inhalation	local	246 mg/m³
Utilisateur privé DNEL, aigu		par inhalation	systémique	426 mg/m³
Salarié DNEL, aigu		par inhalation	systémique	663 mg/m³
Utilisateur privé DNEL, à long terme		par inhalation	systémique	49 mg/m³
Salarié DNEL, à long terme		par inhalation	systémique	98 mg/m³
68411-30-3	acide benzènesulfonique, dérivés alkyles en C10-13, sels de sodium			
Salarié DNEL, à long terme		dermique	systémique	170 mg/kg p.c./jour
Salarié DNEL, à long terme		par inhalation	systémique	12 mg/m³
Salarié DNEL, à long terme		par inhalation	local	12 mg/m³
Utilisateur privé DNEL, à long terme		dermique	systémique	85 mg/kg p.c./jour
Utilisateur privé DNEL, à long terme		par inhalation	systémique	3 mg/m³
Utilisateur privé DNEL, à long terme		par voie orale	systémique	0,85 mg/kg p.c./jour
Utilisateur privé DNEL, à long terme		par inhalation	local	3 mg/m³
126-92-1	etasulfate de sodium			
Utilisateur privé DNEL, à long terme		par voie orale	systémique	24 mg/kg p.c./jour
Salarié DNEL, à long terme		dermique	systémique	4060 mg/kg p.c./jour
Utilisateur privé DNEL, à long terme		dermique	systémique	2440 mg/kg p.c./jour
Salarié DNEL, à long terme		par inhalation	systémique	285 mg/m³
Utilisateur privé DNEL, à long terme		par inhalation	systémique	85 mg/m³
1310-73-2	hydroxyde de sodium			
Salarié DNEL, à long terme		par inhalation	local	1,0 mg/m³
Utilisateur privé DNEL, à long terme		par inhalation	local	1,0 mg/m³

Fiche de données de sécurité
conformément au règlement (CE) n° 1907/2006

Révision:
29.07.2024

OREGON MX 14
N° de l'article: 1550BBLK

Page 6 de 11

Valeurs de référence PNEC

N° CAS	Substance	
Milieu environnemental		Valeur
1312-76-1	acide silicique, sel de potassium	
Eau douce		7,5 mg/l
Eau de mer		1 mg/l
111-76-2	2-butoxyéthanol	
Eau douce		8,8 mg/l
Eau de mer		0,88 mg/l
Sédiment d'eau douce		34,6 mg/kg
Sédiment marin		3,46 mg/kg
Micro-organismes utilisés pour le traitement des eaux usées		463 mg/kg
Sol		3,13 mg/kg
68411-30-3	acide benzènesulfonique, dérivés alkyles en C10-13, sels de sodium	
Eau douce		0,268 mg/l
Eau de mer		0,0268 mg/l
Sédiment d'eau douce		8,1 mg/kg
Sédiment marin		8,1 mg/kg
Sol		35 mg/kg
126-92-1	etasulfate de sodium	
Eau douce		0,136 mg/l
Eau de mer		0,014 mg/l
Sédiment d'eau douce		1,5 mg/kg
Sédiment marin		0,15 mg/kg
Sol		0,22 mg/kg

Conseils supplémentaires

- a sans limitation
- b Fin de l'exposition voire fin du processus
- c en cas d'exposition à long terme: après plusieurs postes superposées
- d avant la couche suivante

Y: Il n'y a aucun risque de lésion du fœtus lors du respect de la valeur limite sur le lieu de travail (AGW) et de la valeur de limite biologique

Z: On ne peut pas aussi exclure un risque de lésion du fœtus lors du respect de la valeur limite sur le lieu de travail (AGW) et de la valeur de limite biologique

sang (B)

Urine (U)

8.2. Contrôles de l'exposition

Contrôles techniques appropriés

Voir rubrique 7. D'autres mesures complémentaires ne sont pas nécessaires.

Mesures de protection individuelle, telles que les équipements de protection individuelle

Protection des yeux/du visage

Lunettes avec protections sur les côtés (EN ISO 16321).

Protection des mains

Porter des gants appropriés. Modèles de gants recommandés: EN ISO 374. Matériau approprié: NBR (Caoutchouc nitrile). Temps de pénétration > 480 min (Epaisseur du matériau des gants: 0.4 mm). Tenir compte des temps de résistance à la perforation et des caractéristiques de gonflement de la matière. Il est conseillé de demander au fabricant des précisions concernant la tenue aux agents chimiques des gants de protection susmentionnés pour des applications spécifiques. Les crèmes de protection peuvent aider à protéger les parties de la peau exposées. Après un contact, ne les utiliser en aucun cas.

Protection de la peau

Vêtement de protection.

Révision:
29.07.2024

OREGON MX 14
N° de l'article: 1550BBLK

Page 7 de 11

Protection respiratoire

Le port d'un masque respiratoire protecteur n'est pas nécessaire si l'utilisation s'effectue conformément aux règles et dans des conditions normales. En cas de formation de vapeurs d'aérosol ou de légère brume, il faut porter un appareil de protection respiratoire autonome approprié. Appareil de protection respiratoire approprié: Demi-masque filtrant (NF EN 149), p. ex. FFA P / FFP3.

Contrôle d'exposition lié à la protection de l'environnement

Ne pas laisser s'écouler dans les canalisations ni dans les eaux courantes.

RUBRIQUE 9: Propriétés physiques et chimiques

9.1. Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles

L'état physique:	Liquide	
Couleur:	rouge clair	
Odeur:	caractéristique	
		Testé selon la méthode
Point de fusion/point de congélation:	non déterminé	
Point d'ébullition ou point initial d'ébullition et intervalle d'ébullition:	100 °C	
Inflammabilité:	Non inflammable.	
Limite inférieure d'explosivité:	non applicable	
Limite supérieure d'explosivité:	non applicable	
Point d'éclair:	non applicable	
Température d'auto-inflammation:	non déterminé	
Température de décomposition:	non déterminé	
pH-Valeur (à 20 °C):	11,2	DIN 51369 (10 g/L)
Viscosité cinématique:	non déterminé	
Hydrosolubilité:	miscible	
Coefficient de partage n-octanol/eau:	non déterminé	
Pression de vapeur:	non déterminé	
Densité (à 20 °C):	1,08 g/cm³	DIN EN ISO 12185
Densité de vapeur relative:	non déterminé	
Caractéristiques des particules:	non applicable	

9.2. Autres informations

Autres caractéristiques de sécurité

Point d'écoulement:	non applicable
Viscosité dynamique:	non déterminé
Durée d'écoulement:	non déterminé

Information supplémentaire

Aucune information supplémentaire et pertinente disponible.

RUBRIQUE 10: Stabilité et réactivité

10.1. Réactivité

Aucune information disponible.

10.2. Stabilité chimique

Aucune information disponible.

10.3. Possibilité de réactions dangereuses

Des réactions dangereuses ne se produisent pas si utilisé et stocké correctement.

10.4. Conditions à éviter

Forte chaleur.

10.5. Matières incompatibles

Aucune information disponible.

10.6. Produits de décomposition dangereux

Aucune information disponible.

RUBRIQUE 11: Informations toxicologiques

Fiche de données de sécurité

conformément au règlement (CE) n° 1907/2006

Révision:
29.07.2024

OREGON MX 14

N° de l'article: 1550BBLK

Page 8 de 11

11.1. Informations sur les classes de danger telles que définies dans le règlement (CE) n° 1272/2008

Toxicité aiguë

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

ETAmél calculé

ATE (orale) > 2000 mg/kg; ATE (cutanée) > 2000 mg/kg; ATE (inhalation vapeur) > 20 mg/l; ATE (inhalation poussières/brouillard) > 5 mg/l

N° CAS	Substance				
	Voie d'exposition	Dose	Espèce	Source	Méthode
1312-76-1	acide silicique, sel de potassium				
	orale	DL50 >2000,0 mg/kg	Rat		
111-76-2	2-butoxyéthanol				
	orale	ATE 1200 mg/kg			
	inhalation vapeur	ATE 3 mg/l			
68411-30-3	acide benzènesulfonique, dérivés alkyles en C10-13, sels de sodium				
	orale	DL50 1080 mg/kg			ATE
169107-21-5	alcools en C9-C11, ramifiés, éthoxylés				
	orale	ATE 500 mg/kg			

Irritation et corrosivité

Corrosion/irritation cutanée: Provoque une irritation cutanée.

Lésions oculaires graves/irritation oculaire: Provoque de graves lésions des yeux.

Effets sensibilisants

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Effets cancérogènes, mutagènes, toxiques pour la reproduction

Mutagenicité sur les cellules germinales: Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Cancérogénicité: Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Toxicité pour la reproduction: Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Toxicité spécifique pour certains organes cibles - exposition unique

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Toxicité spécifique pour certains organes cibles - exposition répétée

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Danger par aspiration

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

11.2. Informations sur les autres dangers

Autres informations

En respectant les règles générales de la protection du travail et de l'hygiène industrielle, il n'y a pas de risques de santé pour le personnel traitant ce produit.

RUBRIQUE 12: Informations écologiques

12.1. Toxicité

Pas de données disponibles pour le mélange.

Fiche de données de sécurité
conformément au règlement (CE) n° 1907/2006

Révision:
29.07.2024

OREGON MX 14
N° de l'article: 1550BBLK

Page 9 de 11

N° CAS	Substance					
	Toxicité aquatique	Dose	[h] [d]	Espèce	Source	Méthode
111-76-2	2-butoxyéthanol					
	Toxicité aiguë pour les poissons	CL50 mg/l	1490	96 h	Lepomis macrochirus	
68411-30-3	acide benzènesulfonique, dérivés alkyles en C10-13, sels de sodium					
	Toxicité pour les poissons	NOEC mg/l	0,23	72 d	Oncorhynchus mykiss (Truite arc-en-ciel)	
	Toxicité pour les crustacés	NOEC mg/l	1,18	21 d	Daphnia magna (puce d'eau géante)	

12.2. Persistance et dégradabilité

Pas de données disponibles pour le mélange.

N° CAS	Substance			
	Méthode	Valeur	d	Source
	Évaluation			
68411-30-3	acide benzènesulfonique, dérivés alkyles en C10-13, sels de sodium			
	Biodégradation	> 60,0 %	28	

12.3. Potentiel de bioaccumulation

Pas de données disponibles pour le mélange.

Coefficient de partage n-octanol/eau

N° CAS	Substance	Log Pow
111-76-2	2-butoxyéthanol	0,81 (25°C)
68411-30-3	acide benzènesulfonique, dérivés alkyles en C10-13, sels de sodium	1,4

FBC

N° CAS	Substance	FBC	Espèce	Source
68411-30-3	acide benzènesulfonique, dérivés alkyles en C10-13, sels de sodium	87		

12.4. Mobilité dans le sol

Aucune donnée disponible

12.5. Résultats des évaluations PBT et vPvB

Les substances contenues dans le mélange ne remplissent pas les critères pour les substances PBT et vPvB énoncés à l'annexe XIII du règlement REACH.

12.6. Propriétés perturbant le système endocrinien

Ce produit ne contient aucune substance ayant des propriétés de perturbation endocrinienne chez les organismes non-cibles, car aucun constituant ne répond aux critères.

12.7. Autres effets néfastes

Aucune donnée disponible

RUBRIQUE 13: Considérations relatives à l'élimination

13.1. Méthodes de traitement des déchets

Recommandations d'élimination

Ne pas laisser s'écouler dans les canalisations ni dans les eaux courantes. Ne se débarrasser de ce produit et de son récipient qu'en prenant toutes précautions d'usage. Élimination conformément au Règlement 2008/98/CE en matière de déchets et déchets dangereux.

L'élimination des emballages contaminés

Les emballages non pollués et complètement vides peuvent être destinés à un recyclage. Pour l'élimination des déchets, contacter le service agréé de traitement des déchets compétent.

RUBRIQUE 14: Informations relatives au transport

Transport terrestre (ADR/RID)

14.1. Numéro ONU ou numéro d'identification:

Le produit n'est pas un produit dangereux selon cette réglementation de transport.

Fiche de données de sécurité

conformément au règlement (CE) n° 1907/2006

Révision:
29.07.2024

OREGON MX 14

N° de l'article: 1550BBLK

Page 10 de 11

14.2. Désignation officielle de transport de l'ONU:

Le produit n'est pas un produit dangereux selon cette réglementation de transport.

14.3. Classe(s) de danger pour le transport:

Le produit n'est pas un produit dangereux selon cette réglementation de transport.

14.4. Groupe d'emballage:

Le produit n'est pas un produit dangereux selon cette réglementation de transport.

Transport maritime (IMDG)

14.1. Numéro ONU ou numéro d'identification:

Le produit n'est pas un produit dangereux selon cette réglementation de transport.

14.2. Désignation officielle de transport de l'ONU:

Le produit n'est pas un produit dangereux selon cette réglementation de transport.

14.3. Classe(s) de danger pour le transport:

Le produit n'est pas un produit dangereux selon cette réglementation de transport.

14.4. Groupe d'emballage:

Le produit n'est pas un produit dangereux selon cette réglementation de transport.

Marine polluant:

NO

Transport aérien (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. Numéro ONU ou numéro d'identification:

Le produit n'est pas un produit dangereux selon cette réglementation de transport.

14.2. Désignation officielle de transport de l'ONU:

Le produit n'est pas un produit dangereux selon cette réglementation de transport.

14.3. Classe(s) de danger pour le transport:

Le produit n'est pas un produit dangereux selon cette réglementation de transport.

14.4. Groupe d'emballage:

Le produit n'est pas un produit dangereux selon cette réglementation de transport.

14.5. Dangers pour l'environnement

DANGEREUX POUR
L'ENVIRONNEMENT:

Non

14.6. Précautions particulières à prendre par l'utilisateur

Aucune donnée disponible

14.7. Transport maritime en vrac conformément aux instruments de l'OMI

Aucune donnée disponible

RUBRIQUE 15: Informations relatives à la réglementation

15.1. Réglementations/législation particulières à la substance ou de la préparation en matière de sécurité, de santé et d'environnement

Informations réglementaires UE

Limites d'utilisation (REACH, annexe XVII):

Inscription 3, Inscription 75

Directive 2010/75/UE sur les
émissions industrielles:

4,4 % (47,5 g/l)

Législation nationale

Classe risque aquatique (D):

1 - présente un faible danger pour l'eau

Teneur en COV (OCOV):

4,4 %

Ordonnance sur la protection contre
les accidents majeurs, OPAM:

N'est pas soumis à l'ordonnance sur les accidents majeurs

15.2. Évaluation de la sécurité chimique

Pour les substances de ce mélange, aucune évaluation de sécurité n'a été faite.

RUBRIQUE 16: Autres informations

Modifications

Cette fiche de données de sécurité comporte des modifications par rapport à la version précédente dans la (les) section(s): 2,6,8,9,11,12,13,14,15,16.

Fiche de données de sécurité

conformément au règlement (CE) n° 1907/2006

Révision:
29.07.2024

OREGON MX 14

N° de l'article: 1550BBLK

Page 11 de 11

Abréviations et acronymes

Met. Corr. 1: Substance corrosive ou mélange corrosif pour les métaux, catégorie de danger 1
Acute Tox. 3: Toxicité aiguë, catégorie de danger 3
Skin Corr. 1A: Corrosion cutanée, sous-catégorie 1A
Skin Irrit. 2: Irritation cutanée, catégorie de danger 2
Eye Dam. 1: Lésions oculaires graves, catégorie de danger 1
Eye Irrit. 2: Irritation oculaire, catégorie de danger 2
STOT SE 3: Toxicité spécifique pour certains organes cibles - exposition unique, catégorie de danger 3
Aquatic Chronic 3: Danger pour le milieu aquatique, catégorie de danger: Toxicité chronique 3
ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire des marchandises dangereuses (Regulations concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Rail)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
ICAO: International Civil Aviation Organization
CAS: Chemical Abstracts Service (a division of the American Chemical Society)
DNEL/DMEL: Derived No-Effect Level / Derived Minimal Effect Level
PNEC: Predicted No Effect Concentration
WEL (UK): Workplace Exposure Limits
TWA (EC): Time-Weighted Average
STEL (EC): Short Term Exposure Limit
ATE: Acute Toxicity Estimate
DL50: Lethal Dose, 50% (median lethal dose)
CL50: Lethal Concentration, 50% (median lethal concentration)
CE50: half maximal Effective Concentration
CEr50: EC50 in terms of reduction of growth rate
AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

Classification de mélanges et méthode d'évaluation utilisée selon le règlement (CE) n° 1272/2008 [CLP]

Classification	Procédure de classification
Skin Irrit. 2; H315	Méthode de calcul
Eye Dam. 1; H318	Méthode de calcul

Texte des phrases H et EUH (Numéro et texte intégral)

H290 Peut être corrosif pour les métaux.
H302 Nocif en cas d'ingestion.
H314 Provoque de graves brûlures de la peau et de graves lésions des yeux.
H315 Provoque une irritation cutanée.
H318 Provoque de graves lésions des yeux.
H319 Provoque une sévère irritation des yeux.
H331 Toxique par inhalation.
H335 Peut irriter les voies respiratoires.
H412 Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

Information supplémentaire

Fiche de données de sécurité conformément au RÈGLEMENT (UE) 2020/878 DE LA COMMISSION du 18 juin 2020 modifiant l'annexe II du règlement (CE) no 1907/2006

Les informations figurant dans cette fiche de données de sécurité correspondent à nos connaissances actuelles au moment de l'impression. Ces informations visent à fournir des points de repère pour une manipulation sûre du produit objet de cette fiche de données de sécurité, concernant en particulier son stockage, sa mise en oeuvre, son transport et son élimination. Les indications ne sont pas applicables à d'autres produits. Dans la mesure où le produit est mélangé ou mis en oeuvre avec d'autres matériaux, cette fiche de données de sécurité n'est pas automatiquement valable pour la matière ainsi produite.

(Toutes les données concernant les composants pertinents ont été obtenues, respectivement, dans la dernière version de la fiche technique de sécurité du sous-traitant.)

Revisione:
29.07.2024

OREGON MX 14
Articolo No.: 1550BBLK

Pagina 1 di 11

SEZIONE 1: identificazione della sostanza/preparato e della società/impresa

1.1. Identificatore del prodotto

1550BBLK OREGON MX 14

1.2. Usi identificati pertinenti della sostanza o del preparato e usi sconsigliati

Utilizzazione della sostanza/del preparato

Detergenti

1.3. Informazioni sul fabbricante che fornisce la scheda di dati di sicurezza

Ditta:	Oregon Tool Europe, S.A.	
Indirizzo:	Rue Emile Francqui, 11	
Città:	B-1435 Mont-Saint-Guibert	
Telefono:	+32 (0) 10 30 11 11	Telefax: +32 (0) 10 30 11 99
E-mail:	info.be@oregontool.com	
Persona da contattare:	Chris Seward	
E-mail:	chris.seward@oregontool.com	

1.4. Numero telefonico di emergenza: Centro Svizzero d'Informazione Tossicologica (Zurigo): 145 (national) +41 44 251 51 51 (international)

SEZIONE 2: identificazione dei pericoli

2.1. Classificazione della sostanza o del preparato

Regolamento (CE) n. 1272/2008

Skin Irrit. 2; H315
Eye Dam. 1; H318

Testo delle indicazioni di pericolo: vedi alla SEZIONE 16.

2.2. Elementi dell'etichetta

Regolamento (CE) n. 1272/2008

Componenti pericolosi da segnalare in etichetta

acido benzensolfonico, C10-13-alchilderivati, sali di sodio
metasilicato di disodio
alcoli, C9-11-ramificati, etossilati
sodio 2-etilesil solfato

Avvertenza: Pericolo

Pittogrammi:



Indicazioni di pericolo

H315 Provoca irritazione cutanea.
H318 Provoca gravi lesioni oculari.

Consigli di prudenza

P102 Tenere fuori dalla portata dei bambini.
P280 Proteggere gli occhi/proteggere il viso.
P302+P352 IN CASO DI CONTATTO CON LA PELLE: lavare abbondantemente con acqua.
P305+P351+P338 IN CASO DI CONTATTO CON GLI OCCHI: sciacquare accuratamente per parecchi minuti. Togliere le eventuali lenti a contatto se è agevole farlo. Continuare a sciacquare.
P309+P311 IN CASO di esposizione o di malessere, contattare un CENTRO ANTIVELENI o un medico.
P501 Smaltire il prodotto/recipiente in un impianto di riciclaggio o smaltimento appropriato.

2.3. Altri pericoli

Non sono disponibili maggiori informazioni pertinenti.

SEZIONE 3: composizione/informazioni sugli ingredienti

3.2. Preparati

Scheda di dati di sicurezza
secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Revisione:
29.07.2024

OREGON MX 14
Articolo No.: 1550BBLK

Pagina 2 di 11

Caratterizzazione chimica
Preparazione acquosa.

Ingredienti rilevanti

N. CAS	Nome chimico			Quantità
	N. CE	N. indice	N. REACH	
	Classificazione (Regolamento (CE) n. 1272/2008)			
1312-76-1	acido silicico, sale potassico			5 - < 10 %
	215-199-1		01-2119456888-17	
	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H315 H319			
111-76-2	2-butossietanolo			2,5 - < 5 %
	203-905-0	603-014-00-0	01-2119475108-36	
	Acute Tox. 3, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H331 H302 H315 H319			
68411-30-3	acido benzensolfonico, C10-13-alchilderivati, sali di sodio			2,5 - < 5 %
	270-115-0		01-2119489428-22	
	Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Aquatic Chronic 3; H302 H315 H318 H412			
6834-92-0	metasilicato di disodio			1 - < 2,5 %
	229-912-9	014-010-00-8	01-2119449811-37	
	Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, STOT SE 3; H314 H318 H335			
169107-21-5	alcoli, C9-11-ramificati, etossilati			1 - < 2,5 %
	Acute Tox. 4, Eye Dam. 1; H302 H318			
126-92-1	sodio 2-etilesil solfato			1 - < 2,5 %
	204-812-8		01-2119971586-23	
	Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1; H315 H318			
1310-73-2	idrossido di sodio			0,5 - < 1 %
	215-185-5	011-002-00-6	01-2119457892-27	
	Met. Corr. 1, Skin Corr. 1A, Eye Dam. 1; H290 H314 H318			

Testo delle frasi H e EUH: vedi alla sezione 16.

Limiti di concentrazione specifici, fattori M e STA

N. CAS	N. CE	Nome chimico	Quantità
	Limiti di concentrazione specifici, fattori M e STA		
1312-76-1	215-199-1	acido silicico, sale potassico	5 - < 10 %
	per via orale: DL50 = >2000,0 mg/kg		
111-76-2	203-905-0	2-butossietanolo	2,5 - < 5 %
	per inalazione: ATE 3 mg/l (vapori); per via orale: ATE 1200 mg/kg		
68411-30-3	270-115-0	acido benzensolfonico, C10-13-alchilderivati, sali di sodio	2,5 - < 5 %
	per via orale: DL50 = 1080 mg/kg		
169107-21-5		alcoli, C9-11-ramificati, etossilati	1 - < 2,5 %
	per via orale: ATE = 500 mg/kg		
1310-73-2	215-185-5	idrossido di sodio	0,5 - < 1 %
	Skin Corr. 1A; H314: >= 5 - 100 Skin Corr. 1B; H314: >= 2 - < 5 Skin Irrit. 2; H315: >= 0,5 - < 2 Eye Irrit. 2; H319: >= 0,5 - < 2		

Indicazione del contenuto secondo il ORRPChim

< 5 % tensioattivi anionici, < 5 % tensioattivi non ionici.

SEZIONE 4: misure di primo soccorso

4.1. Descrizione delle misure di primo soccorso

Informazioni generali

In caso di dubbio o in presenza di sintomi, consultare un medico. In caso di perdita di coscienza con respirazione presente, mettere l'infortunato in posizione laterale di sicurezza e consultare un medico. Rimuovere immediatamente gli indumenti contaminati.

In seguito ad inalazione

Portare gli interessati all'aria aperta e tenere al caldo e a riposo.

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Revisione:
29.07.2024

OREGON MX 14

Articolo No.: 1550BLK

Pagina 3 di 11

In seguito a contatto con la pelle

In caso di contatto con la pelle, lavarsi immediatamente ed abbondantemente con acqua e sapone.

In seguito a contatto con gli occhi

In caso di contatto con gli occhi, sciacquare a lungo con acqua tenendo le palpebre aperte, poi consultare immediatamente il medico.

In seguito ad ingestione

In caso di ingestione, sciacquare la bocca con acqua (solamente se l'infortunato è cosciente). Far bere molta acqua a piccoli sorsi (effetto diluente). Consultare immediatamente il medico. NON provocare il vomito.

4.2. Principali sintomi ed effetti, sia acuti che ritardati

In caso di dubbio o in presenza di sintomi, consultare un medico.

4.3. Indicazione dell'eventuale necessità di consultare immediatamente un medico e di trattamenti speciali

Non ci sono informazioni disponibili.

SEZIONE 5: misure antincendio

5.1. Mezzi di estinzione

Mezzi di estinzione idonei

schiuma resistente all'alcool, Estintore a polvere, Biossido di carbonio (anidride carbonica) (CO₂).

Mezzi di estinzione non idonei

Pieno getto d'acqua.

5.2. Pericoli speciali derivanti dalla sostanza o dal preparato

Prodotti di decomposizione pericolosi: Monossido di carbonio Biossido di carbonio (anidride carbonica) (CO₂).
Non inalare i fumi dell'esplosione e della combustione.

5.3. Raccomandazioni per gli addetti all'estinzione degli incendi

In caso d'incendio: Indossare un autorespiratore.

Ulteriori dati

Raccogliere l'acqua di estinzione contaminata separatamente. Non farla defluire nelle fognature o nelle falde acquifere. Non far defluire nel suolo/sottosuolo.

SEZIONE 6: misure in caso di rilascio accidentale

6.1. Precauzioni personali, dispositivi di protezione e procedure in caso di emergenza

Informazioni generali

Misure di protezione: vedi sezione 7 + 8.

6.2. Precauzioni ambientali

Non disperdere nelle fognature o nelle falde acquifere. Non far defluire nel suolo/sottosuolo. Pulire bene gli oggetti sporchi e il pavimento, rispettando le normative in materia ambientale.

6.3. Metodi e materiali per il contenimento e per la bonifica

Altre informazioni

Raccogliere con sostanze assorbenti (sabbia, farina fossile, legante per acidi, legante universale). Trattare il materiale rimosso come descritto nel paragrafo "smaltimento".

6.4. Riferimento ad altre sezioni

Misure di protezione: vedi sezione 7 + 8.

SEZIONE 7: manipolazione e immagazzinamento

7.1. Precauzioni per la manipolazione sicura

Indicazioni per la sicurezza d'impiego

Usare equipaggiamento di protezione personale. Non mangiare, né bere, né fumare durante l'uso. Provvedere all'apporto di aria fresca. Manipolare ed aprire il recipiente con cautela. Condizioni da evitare: produzione/formazione di aerosol.

Indicazioni contro incendi ed esplosioni

Non è richiesta alcuna misura speciale.

Raccomandazioni generali sull'igiene del lavoro

Non mangiare, bere, fumare o fiutare tabacco sul posto di lavoro.

7.2. Condizioni per lo stoccaggio sicuro, comprese eventuali incompatibilità

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Revisione:
29.07.2024

OREGON MX 14 Articolo No.: 1550BBLK

Pagina 4 di 11

Requisiti degli ambienti e dei contenitori di stoccaggio

Proteggere da: Gelo. Conservare lontano dal calore. Proteggere dall'irradiazione solare diretta. Conservare il recipiente ben chiuso in luogo fresco e ben ventilato.

Classi di stoccaggio: 12 (Liquidi non combustibili)

7.3. Usi finali particolari

Consulta la scheda tecnica.

SEZIONE 8: controllo dell'esposizione/protezione individuale

8.1. Parametri di controllo

Valori limite per l'esposizione (Art.50 cpv. 3 Ordinanza sulla prevenzione degli infortuni, OPI, SR 832.30)

N. CAS	Sostanza	ppm	mg/m³	f/ml	Categoria	Notation	Provenienza
111-76-2	2-Butoxyéthanol	10	49		VME 8 h	R, SSC, B	
		20	98		VLE courte durée		
1310-73-2	Soude caustique (inhalable)	-	2		VME 8 h	SSC	
		-	2		VLE courte durée		

VBT-Parametri di controllo (Suva, 1903.f)

N. CAS	Sostanza	Parametri	Valore limite	Materiale per analisi	Momento del prelievo
111-76-2	2-Butoxyéthanol	Acide 2-butoxyacétique (après hydrolyse; /g créatinine)	150 mg/g	U	c, b

Scheda di dati di sicurezza
secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Revisione:
29.07.2024

OREGON MX 14
Articolo No.: 1550BLK

Pagina 5 di 11

Valori DNEL/DMEL

N. CAS	Sostanza			
DNEL tipo		Via di esposizione	Effetto	Valore
1312-76-1	acido silicico, sale potassico			
Lavoratore DNEL, a lungo termine		dermico	sistemico	1,49 mg/kg pc/giorno
Lavoratore DNEL, a lungo termine		per inalazione	sistemico	5,61 mg/m³
Utilizzatore privato DNEL, a lungo termine		dermico	sistemico	0,74 mg/kg pc/giorno
Utilizzatore privato DNEL, a lungo termine		per inalazione	sistemico	1,38 mg/m³
Utilizzatore privato DNEL, a lungo termine		per via orale	sistemico	0,74 mg/kg pc/giorno
111-76-2	2-butossietanolo			
Utilizzatore privato DNEL, a lungo termine		per via orale	sistemico	3,2 mg/kg pc/giorno
Utilizzatore privato DNEL, acuto		dermico	sistemico	44,5 mg/kg pc/giorno
Lavoratore DNEL, acuto		dermico	sistemico	89 mg/kg pc/giorno
Utilizzatore privato DNEL, a lungo termine		dermico	sistemico	38 mg/kg pc/giorno
Lavoratore DNEL, a lungo termine		dermico	sistemico	75 mg/kg pc/giorno
Utilizzatore privato DNEL, acuto		per inalazione	locale	123 mg/m³
Lavoratore DNEL, acuto		per inalazione	locale	246 mg/m³
Utilizzatore privato DNEL, acuto		per inalazione	sistemico	426 mg/m³
Lavoratore DNEL, acuto		per inalazione	sistemico	663 mg/m³
Utilizzatore privato DNEL, a lungo termine		per inalazione	sistemico	49 mg/m³
Lavoratore DNEL, a lungo termine		per inalazione	sistemico	98 mg/m³
68411-30-3	acido benzensolfonico, C10-13-alchilderivati, sali di sodio			
Lavoratore DNEL, a lungo termine		dermico	sistemico	170 mg/kg pc/giorno
Lavoratore DNEL, a lungo termine		per inalazione	sistemico	12 mg/m³
Lavoratore DNEL, a lungo termine		per inalazione	locale	12 mg/m³
Utilizzatore privato DNEL, a lungo termine		dermico	sistemico	85 mg/kg pc/giorno
Utilizzatore privato DNEL, a lungo termine		per inalazione	sistemico	3 mg/m³
Utilizzatore privato DNEL, a lungo termine		per via orale	sistemico	0,85 mg/kg pc/giorno
Utilizzatore privato DNEL, a lungo termine		per inalazione	locale	3 mg/m³
126-92-1	sodio 2-etilesil solfato			
Utilizzatore privato DNEL, a lungo termine		per via orale	sistemico	24 mg/kg pc/giorno
Lavoratore DNEL, a lungo termine		dermico	sistemico	4060 mg/kg pc/giorno
Utilizzatore privato DNEL, a lungo termine		dermico	sistemico	2440 mg/kg pc/giorno
Lavoratore DNEL, a lungo termine		per inalazione	sistemico	285 mg/m³
Utilizzatore privato DNEL, a lungo termine		per inalazione	sistemico	85 mg/m³
1310-73-2	idrossido di sodio			
Lavoratore DNEL, a lungo termine		per inalazione	locale	1,0 mg/m³
Utilizzatore privato DNEL, a lungo termine		per inalazione	locale	1,0 mg/m³

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Revisione:
29.07.2024

OREGON MX 14
Articolo No.: 1550BBLK

Pagina 6 di 11

Valori PNEC

N. CAS	Sostanza	
Compartimento ambientale		Valore
1312-76-1	acido silicico, sale potassico	
Acqua dolce		7,5 mg/l
Acqua di mare		1 mg/l
111-76-2	2-butossietanolo	
Acqua dolce		8,8 mg/l
Acqua di mare		0,88 mg/l
Sedimento d'acqua dolce		34,6 mg/kg
Sedimento marino		3,46 mg/kg
Microrganismi nei sistemi di trattamento delle acque reflue		463 mg/kg
Suolo		3,13 mg/kg
68411-30-3	acido benzensolfonico, C10-13-alchilderivati, sali di sodio	
Acqua dolce		0,268 mg/l
Acqua di mare		0,0268 mg/l
Sedimento d'acqua dolce		8,1 mg/kg
Sedimento marino		8,1 mg/kg
Suolo		35 mg/kg
126-92-1	sodio 2-etilesil solfato	
Acqua dolce		0,136 mg/l
Acqua di mare		0,014 mg/l
Sedimento d'acqua dolce		1,5 mg/kg
Sedimento marino		0,15 mg/kg
Suolo		0,22 mg/kg

Ulteriori suggerimenti Parametri di controllo

- a nessuna restrizione
- b Fine dell'esposizione / del turno
- c in caso di esposizione per molto tempo: dopo alcuni turni precedenti
- d prima del prossimo turno

Y: Se il valore limite di esposizione professionale (VLP) e il valore limite biologico (VLB) sono rispettati, non si teme il rischio di effetti riproduttivi

Z: Anche nel rispetto del valore limite di esposizione professionale (VLP) e del valore limite biologico (VLB), non si può escludere il rischio di effetti riproduttivi
sangue (B)
Urina (U)

8.2. Controlli dell'esposizione

Controlli tecnici idonei

Vedi alla sezione 7. Non sono necessarie ulteriori misure.

Misure di protezione individuale, quali dispositivi di protezione individuale

Protezioni per occhi/volto

Occhiali con protezione laterale (EN ISO 16321).

Protezione delle mani

Usare guanti adatti. Guanti consigliati: EN ISO 374. Materiale appropriato: NBR (Caucciù di nitrile). Tempo di penetrazione > 480 min (Spessore del materiale del guanto: 0.4 mm). Si devono considerare i tempi di passaggio e il rigonfiamento del materiale. Per quanto riguarda la resistenza alle sostanze chimiche dei suddetti guanti, se usati per applicazioni specifiche, si consiglia di consultarsi con il produttore. Le creme protettive possono aiutare a proteggere le parti esposte della pelle. Non si dovrebbero usare mai dopo il contatto.

Protezione della pelle

Vestito protettivo.

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Revisione:
29.07.2024

OREGON MX 14 Articolo No.: 1550BLK

Pagina 7 di 11

Protezione respiratoria

Se usato correttamente e in condizioni normali non è necessario un respiratore. Se si formano spruzzi o nebbia fine bisogna indossare un respiratore omologato, adatto al caso. Respiratore adatto: Semimaschera filtrante (EN 149), per esempio: FFA P / FFP3.

Controllo dell'esposizione ambientale

Non disperdere nelle fognature o nelle falde acquifere.

SEZIONE 9: proprietà fisiche e chimiche

9.1. Informazioni sulle proprietà fisiche e chimiche fondamentali

Stato fisico:	Liquido	
Colore:	rosso chiaro	
Odore:	caratteristico	
		Metodo di determinazione
Punto di fusione/punto di congelamento:	non determinato	
Punto di ebollizione o punto iniziale di ebollizione e intervallo di ebollizione:	100 °C	
Infiammabilità:	Non infiammabile.	
Inferiore Limiti di esplosività:	non applicabile	
Superiore Limiti di esplosività:	non applicabile	
Punto di infiammabilità:	non applicabile	
Temperatura di autoaccensione:	non determinato	
Temperatura di decomposizione:	non determinato	
Valore pH (a 20 °C):	11,2	DIN 51369 (10 g/L)
Viscosità / cinematica:	non determinato	
Idrosolubilità:	mescolabile	
Coefficiente di ripartizione n-ottanolo/acqua:	non determinato	
Pressione vapore:	non determinato	
Densità (a 20 °C):	1,08 g/cm³	DIN EN ISO 12185
Densità di vapore relativa:	non determinato	
Caratteristiche delle particelle:	non applicabile	

9.2. Altre informazioni

Altre caratteristiche di sicurezza

Punto di scorrimento:	non applicabile
Viscosità / dinamico:	non determinato
Tempo di scorrimento:	non determinato

Ulteriori dati

Non sono disponibili maggiori informazioni pertinenti.

SEZIONE 10: stabilità e reattività

10.1. Reattività

Non ci sono informazioni disponibili.

10.2. Stabilità chimica

Non ci sono informazioni disponibili.

10.3. Possibilità di reazioni pericolose

Nessuna reazione pericolosa se correttamente manipolato e utilizzato.

10.4. Condizioni da evitare

Calore.

10.5. Materiali incompatibili

Non ci sono informazioni disponibili.

10.6. Prodotti di decomposizione pericolosi

Non ci sono informazioni disponibili.

SEZIONE 11: informazioni tossicologiche

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Revisione:
29.07.2024

OREGON MX 14
Articolo No.: 1550BLK

Pagina 8 di 11

11.1. Informazioni sulle classi di pericolo definite nel regolamento (CE) n. 1272/2008

Tossicità acuta

Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

ATEmix calcolato

ATE (orale) > 2000 mg/kg; ATE (cutanea) > 2000 mg/kg; ATE (inalazione vapore) > 20 mg/l; ATE (inalazione polvere/nebbia) > 5 mg/l

N. CAS	Nome chimico				
	Via di esposizione	Dosi	Specie	Fonte	Metodo
1312-76-1	acido silicico, sale potassico				
	orale	DL50 >2000,0 mg/kg	Ratto		
111-76-2	2-butossietanolo				
	orale	ATE 1200 mg/kg			
	inalazione vapore	ATE 3 mg/l			
68411-30-3	acido benzensolfonico, C10-13-alchilderivati, sali di sodio				
	orale	DL50 1080 mg/kg			ATE
169107-21-5	alcoli, C9-11-ramificati, etossilati				
	orale	ATE 500 mg/kg			

Irritazione e corrosività

Corrosione/irritazione cutanea: Provoca irritazione cutanea.

Lesioni oculari gravi/irritazione oculare: Provoca gravi lesioni oculari.

Effetti sensibilizzanti

Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Effetti cancerogeni, mutageni, tossici per la riproduzione

Mutagenicità sulle cellule germinali: Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Cancerogenicità: Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Tossicità per la riproduzione: Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Tossicità specifica per organi bersaglio (STOT) - esposizione singola

Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Tossicità specifica per organi bersaglio (STOT) - esposizione ripetuta

Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Pericolo in caso di aspirazione

Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

11.2. Informazioni su altri pericoli

Altre informazioni

Rispettando i regolì generali della protezione antinfortunistica e dell'igiene industriale, non c'è rischio per la salute del personale trattando questo prodotto.

SEZIONE 12: informazioni ecologiche

12.1. Tossicità

Non ci sono dati disponibili sulla miscela stessa.

N. CAS	Nome chimico					
	Tossicità in acqua	Dosi	[h] [d]	Specie	Fonte	Metodo
111-76-2	2-butossietanolo					
	Tossicità acuta per i pesci	CL50 1490 mg/l	96 h	Lepomis macrochirus		
68411-30-3	acido benzensolfonico, C10-13-alchilderivati, sali di sodio					
	Tossicità per i pesci	NOEC 0,23 mg/l	72 d	Oncorhynchus mykiss (Trota iridea)		
	Tossicità per le crustacea	NOEC 1,18 mg/l	21 d	Daphnia magna (grande pulce d'acqua)		

Revisione:
29.07.2024

OREGON MX 14
Articolo No.: 1550BLK

Pagina 9 di 11

12.2. Persistenza e degradabilità

Non ci sono dati disponibili sulla miscela stessa.

N. CAS	Nome chimico			
	Metodo	Valore	d	Fonte
	Valutazione			
68411-30-3	acido benzensolfonico, C10-13-alchilderivati, sali di sodio			
	Biodegradazione	> 60,0 %	28	

12.3. Potenziale di bioaccumulo

Non ci sono dati disponibili sulla miscela stessa.

Coefficiente di ripartizione n-ottanolo/acqua

N. CAS	Nome chimico	Log Pow
111-76-2	2-butossietanolo	0,81 (25°C)
68411-30-3	acido benzensolfonico, C10-13-alchilderivati, sali di sodio	1,4

BCF

N. CAS	Nome chimico	BCF	Specie	Fonte
68411-30-3	acido benzensolfonico, C10-13-alchilderivati, sali di sodio	87		

12.4. Mobilità nel suolo

Nessun dato disponibile

12.5. Risultati della valutazione PBT e vPvB

Le sostanze contenute nella miscela non rispondono ai criteri per l'individuazione delle sostanze PBT e vPvB secondo l'allegato XIII del Regolamento REACH.

12.6. Proprietà di interferenza con il sistema endocrino

Questo prodotto non contiene alcuna sostanza che abbia proprietà endocrine negli organismi non bersaglio, in quanto nessun ingrediente soddisfa i criteri.

12.7. Altri effetti avversi

Nessun dato disponibile

SEZIONE 13: considerazioni sullo smaltimento

13.1. Metodi di trattamento dei rifiuti

Informazioni sull'eliminazione

Non disperdere nelle fognature o nelle falde acquifere. Non disfarsi del prodotto e del recipiente se non con le dovute precauzioni. Smaltimento conforme alla Direttiva 2008/98/CE in materia di rifiuti e rifiuti pericolosi.

Smaltimento degli imballi contaminati e detergenti raccomandati

Gli imballaggi non contaminanti e vuoti possono essere consegnati ad un centro di riciclaggio. Per lo smaltimento rivolgersi allo smaltitore autorizzato.

SEZIONE 14: informazioni sul trasporto

Trasporto stradale (ADR/RID)

14.1. Numero ONU o numero ID:

Merce non pericolosa sulla base delle norme di trasporto.

14.2. Nome di spedizione dell'ONU:

Merce non pericolosa sulla base delle norme di trasporto.

14.3. Classi di pericolo connesso al trasporto:

Merce non pericolosa sulla base delle norme di trasporto.

14.4. Gruppo di imballaggio:

Merce non pericolosa sulla base delle norme di trasporto.

Trasporto per nave (IMDG)

14.1. Numero ONU o numero ID:

Merce non pericolosa sulla base delle norme di trasporto.

14.2. Nome di spedizione dell'ONU:

Merce non pericolosa sulla base delle norme di trasporto.

14.3. Classi di pericolo connesso al trasporto:

Merce non pericolosa sulla base delle norme di trasporto.

14.4. Gruppo di imballaggio:

Merce non pericolosa sulla base delle norme di trasporto.

Marine pollutant:

NO

Trasporto aereo (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. Numero ONU o numero ID:

Merce non pericolosa sulla base delle norme di trasporto.

14.2. Nome di spedizione dell'ONU:

Merce non pericolosa sulla base delle norme di trasporto.

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Revisione:
29.07.2024

OREGON MX 14

Articolo No.: 1550BBLK

Pagina 10 di 11

14.3. Classi di pericolo connesso al trasporto:

Merce non pericolosa sulla base delle norme di trasporto.

14.4. Gruppo di imballaggio:

Merce non pericolosa sulla base delle norme di trasporto.

14.5. Pericoli per l'ambiente

PERICOLOSO PER L'AMBIENTE:

No

14.6. Precauzioni speciali per gli utilizzatori

Nessun dato disponibile

14.7. Trasporto marittimo alla rinfusa conformemente agli atti dell'IMO

Nessun dato disponibile

SEZIONE 15: informazioni sulla regolamentazione

15.1. Disposizioni legislative e regolamentari su salute, sicurezza e ambiente specifiche per la sostanza o il preparato

Regolamentazione UE

Limitazioni all'impiego (REACH, allegato XVII):

Iscrizione 3, Iscrizione 75

Direttiva 2010/75/EU sulle emissioni industriali:

4,4 % (47,5 g/l)

Regolamentazione nazionale

Classe di pericolo per le acque (D):

1 - leggermente inquinante per l'acqua

Tenore di COV (OCOV):

4,4 %

Ordinanza sulla protezione contro gli incidenti rilevanti (OPIR):

Non soggetto all'ordinanza sugli incidenti rilevanti

15.2. Valutazione della sicurezza chimica

Valutazioni di sicurezza chimica non eseguite per le sostanze contenute nella presente miscela.

SEZIONE 16: altre informazioni

Modifiche

Rispetto alla precedente, questa scheda di sicurezza contiene le seguenti variazioni nella sezione:
2,6,8,9,11,12,13,14,15,16.

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Revisione:
29.07.2024

OREGON MX 14

Articolo No.: 1550BLK

Pagina 11 di 11

Abbreviazioni ed acronimi

Met. Corr. 1: Sostanza o miscela corrosiva per i metalli, categoria di pericolo 1
Acute Tox. 3: Tossicità acuta, categoria di pericolo 3
Skin Corr. 1A: Corrosione cutanea, sottocategoria 1A
Skin Irrit. 2: Irritazione cutanea, categoria di pericolo 2
Eye Dam. 1: Lesioni oculari gravi, categoria di pericolo 1
Eye Irrit. 2: Irritazione oculare, categoria di pericolo 2
STOT SE 3: Tossicità specifica per organi bersaglio - esposizione singola, categoria di pericolo 3
Aquatic Chronic 3: Pericolo per l'ambiente acquatico, categoria di pericolo: cronico 3
ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire des marchandises dangereuses (Regulations concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Rail)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
ICAO: International Civil Aviation Organization
CAS: Chemical Abstracts Service (a division of the American Chemical Society)
DNEL/DMEL: Derived No-Effect Level / Derived Minimal Effect Level
PNEC: Predicted No Effect Concentration
WEL (UK): Workplace Exposure Limits
TWA (EC): Time-Weighted Average
STEL (EC): Short Term Exposure Limit
ATE: Acute Toxicity Estimate
LD50: Lethal Dose, 50% (median lethal dose)
LC50: Lethal Concentration, 50% (median lethal concentration)
EC50: half maximal Effective Concentration
CrE50: EC50 in terms of reduction of growth rate
AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

Classificazione di miscele e metodi di valutazione adottati conformemente al regolamento (EC) n. 1272/2008

[CLP]

Classificazione	Procedura di classificazione
Skin Irrit. 2; H315	Metodo di calcolo
Eye Dam. 1; H318	Metodo di calcolo

Testo delle frasi H e EUH (numero e testo completo)

H290 Può essere corrosivo per i metalli.
H302 Nocivo se ingerito.
H314 Provoca gravi ustioni cutanee e gravi lesioni oculari.
H315 Provoca irritazione cutanea.
H318 Provoca gravi lesioni oculari.
H319 Provoca grave irritazione oculare.
H331 Tossico se inalato.
H335 Può irritare le vie respiratorie.
H412 Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

Ulteriori informazioni

Scheda di dati di sicurezza secondo il REGOLAMENTO (UE) 2020/878 DELLA COMMISSIONE del 18 giugno 2020 che modifica l'allegato II del regolamento (CE) n. 1907/2006

Le indicazioni contenute in questa scheda corrispondono alle nostre conoscenze al momento della messa in stampa. Le informazioni servono per darvi indicazioni circa l'uso sicuro del prodotto indicato sul foglio con i dati di sicurezza, per quanto riguarda la conservazione, la lavorazione, il trasporto e lo smaltimento. Le indicazioni non hanno valore per altri prodotti. Se il prodotto è miscelato con altri materiali o viene lavorato, le indicazioni contenute nel foglio dei dati di sicurezza hanno solo valore indicativo per il nuovo materiale.

(Tutti i dati relativi agli ingredienti rilevanti sono stati rispettivamente ricavati dall'ultima versione del foglio dati di sicurezza del subfornitore.)